

ERASMUS Erfahrungsbericht

Gastuniversität: University College Cork

Studiengang: Englisch - Lehramt

Auslandsaufenthalt: WiSe 2022/23

I. Vor dem Auslandsaufenthalt

Bewerbungsphase

- Was ist bei der Wahl der Gastuniversität und des Gastlandes zu beachten? Welche Sprache im Land gesprochen wird und welche Kurse angeboten werden.

Nach der Zusage

- Was sollte ich vor dem Auslandsaufenthalt unbedingt regeln? Wohnung/Zimmer untermieten/aufgeben und Auslandsrankenversicherung abschließen.
- Welche Sprachkenntnisse musste ich für das Studium an der Gastuniversität vorweisen? Ich musste keine Sprachkenntnisse vorweisen, da die Gastuniversität davon ausgeht, dass die ausgewählten Studierende über angemessene Sprachkenntnisse verfügen.
- Waren die Informationen zum Studienangebot an der Gastuniversität für die Planung des Studienprogramms (Learning Agreement) frühzeitig verfügbar und informativ? Die Liste der Kurse konnte frühzeitig eingesehen werden, es war aber nicht frühzeitig zu erkennen welche Kurse für Erasmus-Studierende offen sind. Hinzu kommt, dass kurz vor Semesterbeginn einige Kurse nicht mehr (in dem Semester oder für Erasmus-Studierende) angeboten wurden.
- Wie musste ich mich an der Gastuniversität anmelden? Die Anmeldung an der Gastuniversität erfolgte durch eine online Registrierung.

II. Im Ausland

Unterkunft

- Wo habe ich gewohnt? Wie waren die Wohnverhältnisse? In Irland gibt es zur Zeit eine Immobilienkrise und eine Unterkunft zu finden ist ziemlich schwierig und sehr teuer. Ich bin ohne eine Unterkunft nach Cork gezogen und habe die ersten Wochen in einem Hostel in der Stadt gewohnt. Von dort aus habe ich mich auf Anzeigen gemeldet. Ich habe dann ein Zimmer im Haus einer Irischen Familie gemietet und bin bis zum Ende des Semesters dort geblieben.

- Wie hat mich die Gastuniversität bei der Wohnungssuche unterstützt? Wer ist AnsprechpartnerIn? Wie ist die Wohnsituation in der Stadt? Die Wohnsituation in Cork ist sehr schwierig. Die Gastuniversität gibt einige Informationen über Plattformen für die Unterkunftssuche, unterstützt die Studierende aber nicht aktiv.
- Wie gehe ich bei der Wohnungssuche vor? (Tipps für die Wohnungssuche, Höhe der Miete, etc.). In Irland werden die Mietpreise meistens per Woche und nicht per Monat gerechnet. Wenn man bereit ist 220 - 280 Euro per Woche zu bezahlen würde ich definitiv empfehlen sich auf einen Wohnheimplatz zu bewerben. In der Stadt verteilt gibt es viele (private) Wohnheime, wo man ein Einzelzimmer bekommt und Küche/Wohnzimmer mit anderen Studierenden teilt (meistens 6-8). Um etwas weniger zu bezahlen würde ich die privaten Unternehmen eazycity.ie und vivaireland.ie empfehlen. Diese besitzen Häuser in der Stadt und vermieten einzelne Zimmer (Privat- oder Doppelzimmer). Meistens wohnen um die 8-10 Leute in einem Haus und teilen sich Bäder/Küche/Wohnraum. Es ist etwas günstiger (150-220 Euro per Woche) aber es kommen weitere Kosten hinzu und man weiß bis einige Tage vorher nicht in welchem Haus man einziehen wird. Über Facebookgruppen und offizielle Seiten wie daft.ie kann man ein Zimmer in einer WG/Haus suchen aber es gibt auch einige Betrugsfälle. Von der Universität kommt man kurz vor Semesterbeginn einen Zugang zu der Seite studentpad.ie, wo meistens Familien Zimmer im eigenen Haus anbieten. Dabei immer auf die Bedingungen achten, viele Angebote sind nur Monday to Friday, da die Irischen Studierende meistens am Wochenende nach Hause fahren.

Sprache

- Gibt es an der Gasthochschule einen vorbereitenden Sprachkurs für Austauschstudierende? Gibt es Sprachkurse für Austauschstudierende während des Semesters? Vor Semesterbeginn werden Sprachkurse für Austauschstudierende angeboten. Während des Semesters werden weitere Sprachkurse angeboten, die aber den Fokus auf akademisches Schreiben und akademische Sprache setzen.
- Welches Sprachniveau ist empfehlenswert, um den Kursen zu folgen? Da alle Kurse auf Englisch erfolgen, ist das Niveau B2/C1 zu empfehlen.

Studium an der Gasthochschule

- Wie war die ERASMUS-Betreuung an der Gasthochschule? Kann man sich an der Universität gut orientieren? Was sollte ich wissen? (Studiensystem, Kursangebot, Semesterzeiten etc.) Der Kontakt mit der Gasthochschule intensiviert sich einige Wochen vor Semesterbeginn, wenn man die meisten Informationen zu Anmeldungen und Termine bekommt. Die Gastuniversität verschickt eine Broschüre die alle wichtige Informationen enthält und in der Orientierungsveranstaltung einige Tage vor Semesterbeginn wird alles nochmal sehr deutlich erklärt. Das WS geht von September bis Dezember und das SS von Januar bis Mai.

- War es schwierig den endgültigen Studienplan zu erstellen und Platz in den Kursen zu bekommen? Bevor der Anreise gibt es eine online Anmeldung zu den Kursen, die für Erasmus-Studierende offen sind, aber am Anfang des Semesters ändern sich meistens die Bedingungen zu einigen Kursen. Es ist sehr empfehlungswert weitere Optionen bereit zu haben.
- Wie war die Qualität der Kurse? Die Qualität der Kurse ist hoch, mit den Kursen unserer Universität vergleichbar. Die DozentInnen sind sehr hilfsbereit, kompetent und freundlich.
- Welche positiven oder negativen Erfahrungen habe ich gemacht? An der Gastuniversität habe ich nur positive Erfahrungen gemacht: inhaltlich viel gelernt zu Themen die mich interessieren und lesen, schreiben und präsentieren intensiv geübt. Der Umgang mit den DozentInnen und der Verwaltung ist sehr freundlich.
- Was muss man bei Prüfungen beachten? Wie sind die Anforderungen im Vergleich zu Marburg? Viele Kurse haben wöchentliche Aufgaben und mehrere Abgaben während des Semesters. Literaturkurse sind besonders anspruchsvoll, es werden viele Bücher gelesen und mindestens ein Essay - meistens mehr - geschrieben.

Alltag und Freizeit

- Welche Einkaufsmöglichkeiten sind zu empfehlen? Preiswert sind Lidl und Aldi, es gibt aber unzählige Einkaufsmöglichkeit in der Stadt.
- Wie sicher ist die Stadt der Gastuniversität? Obwohl die Stadt die zweitgrößte in Irland ist, ist sie relativ klein und von vielen Studierenden bewohnt. Es sind immer viele Menschen unterwegs - auch nachts - und man fühlt sich meistens sicher.
- Wie ist das Freizeitangebot (Kulturprogramm, Umgebung, Tipps für Ausflüge)? Die Gastuniversität hat ein großzügiges Freizeitangebot. Es gibt Clubs und Societies zu jedem Thema und Sportart, die sich wöchentlich treffen und man kann bei allem mitmachen. Einige Orte an der Küste (Cobh, Kinsale) sind mit dem Bus gut zu erreichen, wie all die anderen Städte (Killarney, Galway, Dublin, Belfast).
- Was ist im Krankheitsfall (Arztbesuch, Krankenhausaufenthalt) zu beachten? Aufm Campus gibt es ÄrztInnen sowie PsycholInnen, die man kostenlos besuchen kann.

III. Nach der Rückkehr („Fazit“)

- Was nehme ich aus dem Auslandsaufenthalt mit? Ich habe viele internationale Freundschaften abgeschlossen und wunderschöne Orte gesehen. Irland is ein tolles Land, die Menschen sind freundlich und überall wird Musik gespielt. An der Gastuni habe ich viele neue Sportarten ausprobiert und bin dadurch mit Irischen Studierenden in Kontakt gekommen. Ich habe viel über die irische Kultur und Vergangenheit gelernt.

- Was war meine beste, was meine schlechteste Erfahrung? Ich habe unzählige gute Erfahrungen gemacht: viel Livemusik, Wanderungen in den Bergen und Ausflüge an der Küste. Am schwierigsten war es Kurse zu finden, die mir für mein Studiengang angerechnet werden. Mein Studium hat sich dadurch verlängert, aber die Erfahrung ist unbezahlbar.
- Meine Botschaft (Empfehlung, Tipps, etc.) an die nächste ERASMUS-Generation. Geht ins Ausland, trifft Menschen, lernt neue Kulturen kennen. Es ist eine bereichernde Erfahrung, die viele Kompetenzen stärkt.